

# NETZANSCHLUSSBEGEHREN BIOMETHAN

Mindestens erforderliche Angaben zur Prüfung eines Netzanschlussbegehrens für die Einspeisung von Biomethan in das Erdgasnetz der **Vereinigte Stadtwerke Netz GmbH** nach § 33 Absatz 3 GasNZV.

## 1. Kontaktdaten Anschlussnehmer / Vertragspartner / Rechnungsempfänger

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

## 2. Kontaktdaten Rechnungsempfänger

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

## 3. Betreiber Biogaserzeugungsanlage / Eigentümer

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

## 4. Eigentümer Biogaserzeugungsanlage

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

## 5. Standort der Biogaserzeugungsanlage / Standort der Biogasaufbereitungsanlage

<input type="text"/>		
Straße, Hausnummer bzw. Straßenkreuzung		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	Gemarkung	Flurstück / Flurbezeichnung

## 6. Angabe zur Biogaserzeugungsanlage

Bestehende Anlage?  Ja /  Nein

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hersteller / Errichter	Datum der Inbetriebnahme (ggf. voraussichtlich)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Abnahme durch	zugrundeliegende technische Regeln

Verwendete Substrate

1.

2.

3.

4.

**7. Betreiber Biogasaufbereitungsanlage /  Eigentümer**

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

**8. Eigentümer Biogasaufbereitungsanlage**

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Firma	Ansprechpartner
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Telefon, Fax, Mobil	E-Mail

**9. Standort der Biogasaufbereitungsanlage**

<input type="text"/>		
Straße, Hausnummer bzw. Straßenkreuzung		
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
PLZ, Ort	Gemarkung	Flurstück / Flurbezeichnung

**10. Angabe zur Biogaserzeugungsanlage**

<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hersteller / Errichter	Datum der Inbetriebnahme (ggf. voraussichtlich)
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Abnahme durch	zugrundeliegende technische Regeln
<input type="text"/>	<input type="text"/>
Aufbereitungsverfahren	Methanemission

**11. Biomethan-Parameter (nach Aufbereitung)**

Leistung Maximallast  Nm<sup>3</sup>/h

Jahreseinspeisungsmenge Maximallast  Nm<sup>3</sup>/a

Gasdruck am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

1. $p_{\text{minimal}}$	bar (ü)	2. $p_{\text{maximal}}$	bar (ü)
-------------------------	---------	-------------------------	---------

Temperatur am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

1. $t_{\text{minimal}}$	°C	2. $t_{\text{maximal}}$	°C
-------------------------	----	-------------------------	----

### 12. Zusammensetzung des Biomethans

Brenntechnische Daten (DVGW-Arbeitsblatt G 260) am Einspeise-/Übergabepunkt nach der Aufbereitung

Methangehalt ( $\text{CH}_4$ )

von	bis	Vol.-%
-----	-----	--------

Brennwert  $H_{s,n}$

von	bis	Vol.-%
-----	-----	--------

Wobbe-Index

von	bis	Nm <sup>3</sup> /h
-----	-----	--------------------

- Die Qualität des aufbereiteten Biogases muss die Anforderungen der DVGW Arbeitsblätter G 260 und G 262 erfüllen, so dass der Netzbetreiber die Eichrechtlichen Vorgaben nach DVGW Arbeitsblatt 685 erreichen kann.
- Der Anlagenbetreiber erklärt sich damit einverstanden, dass der zu erstellende Prüfbericht auch dritten Netzbetreibern zur Verfügung gestellt wird, soweit die Information dieser Netzbetreiber zur Abstimmung des Netzverknüpfungspunktes oder der Koordination des Netzanschlusses erforderlich ist.

### 13. Anlagen

- Sofern erfolgt, bitte Prüfbescheinigung über Abnahme der Aufbereitungs- und Erzeugungsanlage vorlegen
- Lageplan des Anlagenstandorts (Erzeugungsanlage, Aufbereitungsanlage)
- Katasterplan
- Beschreibung des Aufbereitungsverfahrens inkl. Fließschema
- Soweit vorhanden, bitte Analysenachweise der chemischen Zusammenstellung des aufbereiteten Biogases anhängen

Sind Flächen für die Einspeiseanlagen (Verdichter, Konditionierung, Messung) auf dem Gelände der Biogasanlage berücksichtigt und könnten diese zur Verfügung gestellt werden?

Ja /  Nein

x

Ort, Datum

x

Unterschrift Anschlussnehmer

**Bitte senden Sie uns das Formular vollständig ausgefüllt in schriftlicher Form an die folgende Adresse:**

Vereinigte Stadtwerke Netz GmbH, **Netzvertrieb**, Bei den Stadtwerken 1, 23909 Ratzeburg

Nach Eingang des Netzanschlussbegehrens inkl. der vollständigen Unterlagen in unserem Hause werden wir Sie innerhalb von zwei Wochen darüber informieren, welche Prüfungen zu Vorbereitung einer Entscheidung über das Netzanschlussbegehren notwendig sind und welche erforderlichen Kosten diese Prüfungen verursachen werden. Ggf. werden wir für die Durchführung der Prüfung zusätzlich erforderliche Informationen vollständig innerhalb einer Woche nach Eingang des Netzanschlussbegehrens anfordern.

Nach § 33 Abs. 4-5 GasNZV trägt der Anschlussnehmer die Kosten der Prüfung und leistet eine Anzahlung in Höhe von 25% des Gesamtbetrages vor Prüfungsbeginn. Die Kosten für die Prüfung des Netzanschlussbegehrens betragen (exkl. der Kosten für etwaig weitere einzubeziehende Netzbetreiber) pauschal 5.000 €.

Unverzüglich jedoch spätestens 3 Monate nach Vorliegen der Anzahlung in Höhe von 25% der Prüfungskosten und aller erforderlichen Informationen teilen wir Ihnen das Ergebnis der Prüfung mit. Mit dem Eingang der Mitteilung des Prüfergebnisses bei Ihnen wird der ausstehende Restbetrag in Höhe des Kostenanteils gemäß § 33 Abs. 4-5 GasNZV in Rechnung gestellt.